

Florian Sitzmann

[kontakt@dersizmann.de](mailto:kontakt@dersizmann.de)  
[dersitzmann.de](http://dersitzmann.de)

Preisträger des  
Life Award  
Humano Award

## **Florian Sitzmann**

### **"Ich habe keine Beine" –und dennoch stehe ich voll im Leben"**

Das Leben schreibt die schönsten Geschichten. Oder doch die schlimmsten? Für manche Auslegungssache – für Florian Sitzmann war das nie eine Frage. Am 31. August 1992 ereignete sich der Motorradunfall, bei dem er beide Beine verlor. Ein Schicksalsschlag, gar eine Lebenskrise, sagen die einen. Eine zweite Chance, sein zweiter Geburtstag, sagt er, Der halbe Mann. Seine Einstellung und Seine Willensstärke erhielten ihm immer sein ganzes Herz: Darin schlägt ein starkes Ja zum Leben. Ein Tag, der alles veränderte und ihn zu dem machte, was er heute ist. Wortwörtlich: Der Sitzmann.

### **„Mit großen Schritten voraus“**

Es war kein Kampf, es war ein neuer Weg. Ein Weg, der auf der Autobahn liegend begann. Krankenwagen, Intensivstation, Krankenhaus, Reha. Eine Straße der Möglichkeit und der Motivation. Er konnte nicht mehr gehen, aber trotzdem war und ist er nicht aufzuhalten. Freunde, Familie, neue Menschen und Situationen. Er fand Unterstützung, Halt und andere Perspektiven die ihm Kraft gaben. Viele Momente, die ihm nie den Glauben an den Sinn verlieren ließen. „Dieser Weg kann nicht mehr gegangen werden, also wurde er eben ab jetzt "berollt". Erst ein paar kleine Drehungen, dann viel mehr. Im Rollstuhl, im Auto – frei und optimistisch. Es dauerte, bis ein 15-jähriger 2-Meter-Kerl zu einem wirklichen Sitzmann wurde. Doch die Zeit und ein ungebrochener Wille halfen ihm dabei, dem Leben wieder Beine zu machen und da anzukommen wo er heute steht, mitten im Leben.

### **„Jeder Tag gehört dir“**

Was treibt ihn an? Was bringt ihm Glück? Was macht ihn zufrieden? Fragen, die sich jeder von uns stellt und die uns alle gleich machen. Sitzmann ist ein Lebemann, ein Lebenssportler, wie er sich selbst bezeichnet. Er macht keine halben Sachen, ist mit Herz und Seele dabei. Er beendete seine schulische Laufbahn, wohnte mit 17 bereits allein und selbstständig. Führerschein gleich ein Jahr später, eine kaufmännische Lehre und Führungsverantwortung. Aus sich selbst heraus konnte er das Beste schaffen, das lernte er jeden Tag. Dann erfolgreicher Leistungssport im Handbike, zwei Töchter, ein Sohn und zwei eigene Bücher. Lesungen in ganz Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland, Fernseh-Auftritte, Interviews, Reportagen. Er versteckt sich nicht. Warum auch? Er hat so viel zu erzählen. Soziale Bindungen, gemeinsamer Austausch, der offene Dialog. Das alles spendet ihm Kraft. Kraft, die er auch gerne an andere Menschen weitergibt.

### **„Rolling & Writing, der Sitzmann bewegt“**

Sein erstes Buch veröffentlichte er im Jahr 2009: "Der halbe Mann, dem Leben Beine machen". Eine positive Biografie, die Mut macht. Mut, sich zu trauen, weiter an sich zu glauben und nach vorne zu blicken. Er ist standhaft geblieben – auch ohne Beine. 2011 dann, das passende Hörbuch. Seine Lesereisen, oftmals mit Musik untermalt. Er nutze seine einzigartige Geschichte, um seine Mitmenschen zu motivieren, um ein Vorbild zu sein. Zum Nachahmen, zum Mitmachen. Für alle, mit und ohne Handicap. Anfang 2012 kam dann sein zweites Buch: "Bloß keine halben Sachen – Deutschland ein Rollstuhlmärchen". Er sieht sich auch als Vermittler zwischen den Welten. Zwischen "Behinderten" und "Fußgängern". Nach 30 Jahren im Rollstuhl hat er viel erlebt und spricht auch über Missstände in der Gesellschaft offen. Denn oft ist es nicht die Behinderung selbst, sondern die Gesellschaft, die "behindert" macht. Davon rollt er sich seit je her frei. Er nutzt seine Medienwirksamkeit und unterstützt ein soziales Projekt, das Kinder stärkt, die sich auf Ihrem Weg zurück ins Leben befinden.

In seinem 30. Jubiläumsjahr gibt er sportlich wieder Gas für Kids! „Miles for Hope „ heißt seine Tour für den guten Zweck, die ihn von Hamburg bis nach Garmisch-Partenkirchen auf die Zugspitze führt. Mit der Tour unterstützt Sitzmann die Volksbank Stiftung „Hoffnung für Kinder“ in seiner Region Südhessen.